



# Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

<b>Teilnehmer:</b>	
Namensaufstellung der Teilnehmer mit Funktion und Stimmen siehe Anhang	
<b>Protokoll erstellt von:</b>	Lennart Bergmann
<b>Ort / Datum:</b>	Darmstadt, 01.09.2024

**Protokoll:** Jugendversammlung der Hessischen Schachjugend am  
01.09.2024 im Forstmeisterhaus Darmstadt, Forstmeisterstraße  
11

Legende für Spalte **Art**: **A** = Aufgabe, **I** = Information, **B** = Beschluss, **F** = Feststellung, **D**=Diskussion, **N**=nachrichtlich,  
**AN**=Anforderung



# Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
1		<b>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit/der Stimmberechtigung</b>		
	F	Die Vorsitzende Friederike Tampe begrüßt die Mitglieder und eröffnet die außerordentliche Jugendversammlung um 14:02 Uhr.	F. Tampe	
	F	Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt.	F. Tampe	
	F	Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.	F. Tampe	
	F	Die Stimmberechtigung wird festgestellt:	F. Tampe	
	F	<b>Summe der Stimmen, der außerordentlichen Jugendversammlung: 58 Stimmen.</b>	F. Tampe	
	F	<b>Alexander Kempf betritt den Raum: Dadurch ändert sich das Stimmverhältnis, in Summe sind das 59 Stimmen.</b>		
2		<b>Genehmigung der Tagesordnung</b>		
	B	Die Tagesordnung wird, wie mit der Einladung zur Jugendversammlung vom 11.08.2024 bekanntgegeben, mit großer Mehrheit ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.	alle	
3		<b>Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung 2024</b>		
	B	Die Genehmigung des Protokolls wird auf die Jugendversammlung 2025 verschoben.	alle	
4		<b>Berichte des Vorstandes</b>		
	I	F. Tampe berichtet zusammenfassend von den bisher durchgeführten Veranstaltungen und Erfolge auf nationaler Ebene und im Verband.	F. Tampe	
	I	F. Tampe berichtet über geplante Veranstaltungen und appelliert an die Vereine, Verbandsveranstaltungen wie Mannschaftsmeisterschaften auszurichten.	F. Tampe	



# Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
5		<b>Anträge</b>		
5.1	F	F. Czappa berichtet über den Änderungsvorschlag der Paragraphen 4.5, 6.1, 6.1.1 und 6.1.2 bzgl. der U12.	F. Czappa	
	F	<p><b>Wolfgang Steinberg betritt den Raum: Dadurch ändert sich das Stimmverhältnis, in Summe sind das 60 Stimmen.</b></p> <p><b>Kai Christian Meyer betritt den Raum: Dadurch ändert sich das Stimmverhältnis, in Summe sind das 61 Stimmen.</b></p>		
	I	Einwurf, dass die DSB auch eine DWZ Inflation anstrebt → DWZ Zahl Anpassung für „Meisterturnier“ sollte daher erfolgen, wenn es soweit ist.	A. Filmann	
	D	DWZ Zahlen sind meist in den jüngeren Altersklassen noch nicht vorhanden, daher werden gute Spieler ohne DWZ ausgegrenzt. Unser Ziel sollte der Breitensport sein.	F. Lesny	
	D	Nominierungsgremium wird die guten Spieler ohne DWZ durch Freiplatz in das „Meisterturnier“ bringen.	F. Czappa	
	D	<p>Kleineres Turnierfeld sorgt für bessere Ausdifferenzierung. Spielspaß für Kinder größer, da das „Vormeisterturnier“ als Gewinnchance von Partien dient. Es macht Spaß zu gewinnen.</p> <p>Das eigentliche Problem liegt in der Jugendarbeit in den Bezirken.</p>	J. Goetz	
	D	Der Reiz geht verloren, falls man im „Vormeisterturnier“ spielt. Nicht im Meisterturnier mitspielen zu können, macht kein Spaß. Der Aspekt des Breitensports geht verloren.	F. Lesny	
	D	Das richtige „Framing“ ist viel eher der Punkt, auf den man sich fokussieren sollte. Der Reiz wird dann geschaffen.	F. Czappa	



# Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
	<b>D</b>	Motivation wird geschaffen, da man nun ein Ziel vor Augen hat: Wenn ich besser werde, schaffe ich es ins „Meisterturnier“.	J. Goetz	
	<b>D</b>	Falls der Antrag durchgeht soll eine Evaluation durchgeführt werden.	C. Overbeck	
	<b>D</b>	Wegen der vorangeschrittenen Diskussion der DWZ-losen U10 Spieler, sollten die Jugendleiter den Jugendspielern mehr DWZ-ausgewertete Turniere aufzuzeigen.	F. Tampe	
	<b>B</b>	Opens werden in „offene hessische Jugendeinzelmeisterschaft der ...“ umbenannt. Ansonsten wurde der Antrag in seiner Formulierung angenommen. Gegenstimmen: 8 Enthaltung: 8 Zustimmung: 45	Alle	
<b>5.2</b>	<b>F</b>	F. Czappa berichtet über den Änderungsvorschlag der Paragraphen 4.5, 6.1, 6.1.1 und 6.1.2 bzgl. der U10.	F. Czappa	
	<b>B</b>	Opens werden in „offene hessische Jugendeinzelmeisterschaft der ...“ umbenannt. Ansonsten wurde der Antrag in seiner Formulierung angenommen. Gegenstimmen: 8 Enthaltung: 8 Zustimmung: 45	Alle	
<b>5.3</b>	<b>F</b>	F. Czappa berichtet über den Änderungsvorschlag der Paragraphen 13, 13.1, 13.2, 13.3, 13.4.	F. Czappa	
	<b>B</b>	Opens werden in „offene hessische Jugendeinzelmeisterschaft der ...“ umbenannt. Einstimmig angenommen	Alle	
<b>5.4</b>	<b>F</b>	F. Czappa berichtet über den Änderungsvorschlag des Paragraphen 7 bzgl. der U10w und U12w.	F. Czappa	



# Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
	<b>I</b>	Personenzahl der Mädchen wird angepasst, da man alle Tage des ZL, auch für Mädchen, mit min. einer Runde füllen möchte.	F. Czappa	
	<b>D</b>	Man merkt an, dass das Nominierungsgremium immer mehr Macht bekommt.	C. Overbeck	
	<b>B</b>	Wie in der geänderten Fassung bei zwei Enthaltungen einstimmig angenommen.	Alle	
<b>5.5</b>	<b>F</b>	F. Czappa berichtet über den Änderungsvorschlag des Paragraphen 4.7 (Kaderspieler).	F. Czappa	
	<b>D</b>	Oberliga ist in diesem Turnus ein triftiger Grund, da die BJEM ohne Rücksichtnahme auf diese geplant wurden.	F. Czappa	
	<b>D</b>	Mit bösem Blut könnte man sich überlegen in den Nachbarverein zu gehen, weil man dann alleine im Bezirk Kaderspieler ist und kein Qualifikationsturnier spielen muss.	F. Lesny	
	<b>I</b>	Erspielt statt Erhalten → neue Fassung des Antrags.	F. Czappa	
	<b>D</b>	Es ist unfair, dass Kaderspieler das Pech haben im gleichen Bezirk zu sein.	K. Meyer	
	<b>D</b>	In Bezirk 5 sind fünf Kaderspieler, denen aber auch 150-DWZ-schwächere Spieler Probleme bereiten.	J. Goetz	
	<b>I</b>	Die HSJ könnte auch ein Qualifikationsturnier ausrichten, um Qualifikationsplätze zu verteilen. Dies ist nach der Formulierung mit „einem Qualifikationsturnier“ möglich.	F. Czappa	
	<b>I</b>	Beispiel „Sachen“ könnte als Vorbild genommen werden.	F. Lesny	



# Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
	B	Beschluss, ob der Paragraph 4.7 geändert werden soll, wurde einstimmig angenommen.	Alle	
	B	Beschluss „ihrem“ (als Wort anstatt „einem“) Qualifikationsturnier teilgenommen haben. Enthaltungen: 27 Gegenstimmen: 15 Zustimmung: 19	Alle	
	B	Änderungsantrag: Kaderspieler dürfen immer einen Antrag für die hessische Jugendeinzelmeisterschaft stellen. Zustimmung: 31 Enthaltung: 9 Gegenstimmen: 21	Alle	
5.6	F	J. Goetz berichtet über den Änderungsvorschlag des Paragraphen 4.17.	J. Goetz	
	B	Einstimmig angenommen	Alle	
5.7	F	J. Goetz berichtet über den Änderungsvorschlag des Paragraphen 10.4.	J. Goetz	
	D	Regelordnung soll dazu dienen Kinder zum Spielen zu animieren und nicht um Manipulation zuzulassen.	F. Tampe	
	D	Nur ein Tausch des 1. Brettes der hinteren Mannschaft mit letztem Brett der vorderen Mannschaft sollte zulässig sein.	F. Czappa	
	D	Längere Diskussion.	Alle	
	B	Zustimmung: 22 Gegenstimmen: 18 Enthaltung: 20	Alle	
5.8	F	J. Goetz berichtet über den Änderungsvorschlag des Paragraphen 4.14	J. Goetz	
	F	<b>Lennart Bergmann verlässt den Raum. Dadurch ändert sich die Stimmenszusammensetzung. Es sind 53 Stimmen vertreten.</b>	F. Tampe	
	B	Abstimmung über Änderung des 4.14, ausgenommen den letzten Satz „Über begründete Ausnahmen entscheidet ...“ Der Satz wird bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung angenommen.	Alle	
	B	Der Satz „Über begründete Ausnahmen entscheidet ...“ wird bei 8 Enthaltungen und 6 Gegenstimmen gestrichen.	Alle	



# Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verantwortlich	Termin
5.9	F	J. Goetz berichtet über den Änderungsvorschlag des Paragraphen 10.1	J. Goetz	
	F	<b>Kai Christian Meyer verlässt den Raum. Dadurch ändert sich die Stimmzusammensetzung. Es sind 52 Stimmen vertreten.</b>	F. Tampe	
	F	<b>Lennart Bergmann betritt den Raum. Dadurch ändert sich die Stimmzusammensetzung. Es sind 60 Stimmen vertreten.</b>	F. Tampe	
	D	Eingefügt wird, dass der TfM über Freiplatzanträge entscheidet.	J. Goetz	
	B	In geänderter Fassung einstimmig angenommen	Alle	
5.10	F	S. Claus berichtet über den Änderungsvorschlag der Paragraphen 17 und 18 (Schulschach).	S. Claus	
	D	WK G ist noch nicht definiert: wird insofern geändert, dass WK G alle Spieler der Klassen 1 bis 4 inklusive der Vorschule enthält.	S. Claus	
	D	17.1.11 FIDE-Schachregeln geändert in FIDE-Schachregeln in deutscher Fassung.	S. Claus	
	D	Nummerierung des Paragraphen ändert sich noch.	S. Claus	
	B	Beschluss in neuer Fassung wird einstimmig angenommen	Alle	
6		<b>Verschiedenes</b>		
	I	F. Tampe informiert über eine Telefonkonferenz im Oktober über das Nominierungs-Gremium. Der Termin wird über eine Doodleliste festgelegt. Der Termin wird als offen ausgeschrieben	F. Tampe	
	I	F. Tampe regt jeden an selbst in den Vorstand zu kommen oder seiner Meinung passende Leute anzusprechen, die in den Vorstand kommen können/ wollen. Mitglieder sind immer erwünscht!	F. Tampe	



# Hessische Schachjugend

im Hessischen Schachverband e.V.

Nr.	Art	Thema	Verant- wortlich	Ter min
	I	F. Tampe informiert, dass alle Termine, die angesprochen wurden, im Oktober veröffentlicht werden sollen	F. Tampe	
	I	Kinderschach in Biedenkopf findet irgendwann im November statt.	F. Tampe	
	F	F. Tampe dankt allen Anwesenden für die produktiven Diskussionen und beendet die Sitzung um 16:48.	F. Tampe	

**Anlagen siehe separate Dokumente:**

**- Geänderte Anträge**